

Datum:  
27. November 2007  
Presseinformation:  
7112 / 2007

Ihre Ansprechpartner:  
Bettina Scriba  
Sigmund Scriba

## **DESCAM bietet Jubiläumspakete an**

### **10 Jahre Vertrieb und Dienstleistungen mit ModelMaker.**

Frankfurt am Main im Dezember 2007: Die DESCAM 3D Technologies GmbH nimmt zum 14. Mal als Aussteller an der EuroMold teil und blickt auf 10 erfolgreiche Jahre Vertrieb und Dienstleistungen mit dem handgeführten Laserscannersystem ModelMaker zurück. Auf der EuroMold 1997 hatte DESCAM den ModelMaker erstmals in Deutschland präsentiert.

Sigmund Scriba, Geschäftsführer der DESCAM 3D Technologies GmbH, hat die Entwicklung mit Spannung verfolgt: „Vor 14 Jahren wurde die Idee, ModelMaker zu entwickeln, von 3D Scannern geboren. Die erste öffentliche Präsentation fand im August 1996 auf der SIGGRAPH '96 in New Orleans, USA, statt. Noch im gleichen Jahr wurde der erste Scanner verkauft und ModelMaker wurde in kurzer Zeit die Referenz am Markt.“

Anfangen hatte alles mit dem ModelMaker H. Seitdem hat die Entwicklung mehrere Quantensprünge gemacht. Es folgten die ModelMaker Sensortypen W, X, Y, Z und schließlich D. Das handgeführte Laserscannen mit Koordinatenmessarmen als Positionsgeber im Raum wurde anfangs noch mit Skepsis betrachtet. Heute gehört es zum technischen Standard und ist in allen Branchen im Einsatz.

Seite 2

Presseinformation

27. November 2007

Der Erfolg von ModelMaker rief auch andere Firmen auf den Plan, die eigene Laserscanner auf den Markt brachten. Doch ModelMaker zählt heute noch zu den zuverlässigsten, am meisten ausgereiften und einfach zu bedienenden Scannern, die erhältlich sind. Mit der Übernahme von 3D Scannern durch den belgischen Messtechnik-Hersteller Metris im Januar 2006 wurde die Entwicklung auf eine wesentlich breitere Basis gestellt.

Worauf basiert dieser Erfolg? Sigmund Scriba nennt verschiedene Gründe: „Ich denke, als Hauptpunkt muss man hier sagen, dass sich der Hersteller nie auf dem Erreichten ausgeruht hat. ModelMaker wurde kontinuierlich weiterentwickelt, es wurden neue Features implementiert und die Software weiter ausgebaut. Heute ist die sechste Sensorgeneration lieferbar. Die Software ist übrigens sicherlich der zweitwichtigste Punkt, den man hier nennen kann. ModelMaker verfügt als einziger handgeführter Scanner am Markt über Hard- und Software, die vom gleichen Hersteller stammt. Dadurch konnte und kann man immer alles optimal auf einander abstimmen. Als dritter Punkt fällt mir die Kontinuität ein. So wie DESCAM sind viele Systemhäuser von Anfang an dabei gewesen, haben Vorschläge eingebracht, über die Entwicklung diskutiert und kennen ModelMaker von der Pike auf. Das gibt dem Kunden Sicherheit, denn niemand würde so viele Jahre ein Produkt verkaufen, von dem er nicht absolut überzeugt ist.“

Zum 10-jährigen Jubiläum hat DESCAM jetzt drei verschiedene ModelMaker-Pakete zusammengestellt. Interessenten, die zum Jahresende noch ein Schnäppchen machen wollen, können diese Pakete befristet bis zum 17. Dezember 2007 bestellen und von dem großem Preisvorteil profitieren.

Seite 3

Presseinformation

27. November 2007

Angeboten werden sowohl der ModelMaker Z als auch D. Beide Sensoren kommen auf einem taktilen Messarm von Metris oder FARO zum Einsatz. Alle Pakete können mit zusätzlichem Zubehör und Software kombiniert werden, der Jubiläumsvorteil bleibt erhalten. Weitere Informationen sind über die Website [www.descam.de](http://www.descam.de) erhältlich.

Von der Leistungsfähigkeit des ModelMakers können sich Interessenten übrigens auch schon vor dem Kauf durch eine Dienstleistung überzeugen. Hier blickt DESCAM ebenfalls auf 10 erfolgreiche Jahre zurück. Der Dienstleistungsbereich hat sich seitdem stark weiterentwickelt. Aus einigen wenigen Projekten sind inzwischen viele Aufträge geworden. Die DESCAM-Bildergalerie auf der Firmeninternetseite vermittelt einen guten Überblick über einige abgeschlossene Projekte und zeigt auf, was technisch alles möglich ist. Der Servicebereich stellt heute das zweite Standbein von DESCAM und eine Alternative zu einer Investition in ein komplettes System dar.

### **Hintergrund:**

Die DESCAM 3D Technologies GmbH mit Sitz in Oberhaching bei München ist ein Systemhaus, das schlüsselfertige Systeme im Bereich der 3D-Formferrfassung anbietet. Bereits 1997 hat man sich auf das Scannen und die Weiterbearbeitung der Daten (Reverse Engineering, Qualitätsanalysen, NC-Programmierung u.a.) spezialisiert. Das Lieferprogramm umfasst das handgeführte Laserscannersystem ModelMaker mit den Sensoren Z und D, das halbautomatische Laserscannersystem MobileScan3D, die Projektierung, Entwicklung und Fertigung kundenspezifischer Mess- und Analysesysteme, taktile Messarme, Software für die Datenbearbeitung (KUBE, Geomagic Studio und Qualify, Rhinoceros etc.) sowie Dienstleistungen aller Art: Scannen, Flächenrückführungen, Qualitätsanalysen, Schulung, Wartung und Vieles mehr. Weitere Informationen im Internet unter [www.descam.de](http://www.descam.de).

Seite 4

Presseinformation

27. November 2007



**Photo 1:** Sechste Sensorgeneration: Der ModelMaker D.



**Photo 2:** Der bewährte Laserscanner ModelMaker Z.

**Copyright aller Photos:** DESCAM 3D Technologies GmbH.